

Ferien in Köln

Was sollen wir nur machen?? Hier einige Vorschläge für erlebnisreiche und spannende Ferien in und um Köln.

Zusammengestellt von Expertinnen des Elterncafés des Kinderschutzbundes im Kalker Treff, Köln.

Wir haben uns gedacht, die Kölner Bäder kennt jede, auch die Spielplätze im Stadtteil, die man das ganze Jahr über besucht. Aber wenn wir einmal etwas Besonderes machen wollen, uns den ganzen Tag Zeit nehmen können, was sollen wir dann unternehmen? Daher hier nicht die Auflistung der Spielplätze oder Bäder, sondern Vorschläge für Ausflüge zu besonderen Spielplätzen und Erlebnisorten.

Aktivitäten in Köln:

1. Flora

sehr schöner und spannender botanischer Garten mit kleinen Wasserspielen, Ententeichen und Gewächshäusern. Für Alt und Jung und ohne Mühe vergeht ein Tag.

Eintritt: frei

Adresse: Am Botanischen Garten 19 Köln, Eingang gegenüber dem Haupteingang des Kölner Zoo.

<http://www.stadt-koeln.de/6/gruen/flora/>

2. Forstbotanischer Garten

Großes Parkgelände im Süden Kölns, mit Bäumen und Sträuchern aus aller Welt und verschiedenen Themengebieten. Kinder können verstecken spielen, rennen, entdecken, Pflanzen bestimmen, in die Sonne zwinkern, die Wolken beobachten und vieles mehr.

Eintritt: frei

Adresse:

Forstbotanischer Garten und Friedenswald
Schillingsrotter Str. 100
50996 Köln

www.stadt-koeln.de/6/gruen/forstbotanischer-garten/

Anreise:

Mit Bus und Bahn:

Stadtbahn-Linie 16, Haltestelle Rodenkirchen (bis zum Eingang Forstbotanischer Garten circa 800 Meter Fußweg)

Bus-Linie 131, Haltestelle Konrad-Adenauer Straße

Bus-Linie 135, Haltestelle Schillingsrotter Straße

3. Wildpark im Dünnwald

Wildschweine, Rehe und große Bisons weiden im Kölner Dünnwald. Man darf die Tiere sogar füttern, wenn man das Futter an Automaten für ein paar Cent kauft. Ein schöner Waldspaziergang vorbei an Baggerseen oder ein Besuch des Dünnwalder Waldbades bieten sich auch noch an.

Eintritt: frei

Adresse:

51069 Köln-Dünnwald

www.zoo-infos.de/set.html?/zoos/217.html

Anfahrt:

Mit dem Bus Linie 154 aus Dünnwald bis Haltestelle 'Wildpark' oder 'Am Kalkweg'

4. Wildpark im Stadtwald

Tierpark Stadtwald [Bearbeiten]

Stadtwald, der Tierpark

Dieser bei Familien mit Kleinkindern wegen der handzahmen Tiere sehr beliebte Tierpark mit Ziegen, Schafen, Dammwild, Gänsen Hühner etc.

Unsere Kinder haben immer viel Spass beim Tiere füttern.

Man kann an Automaten artgerechtes Futter für die Tiere kaufen (0,50 EUR).

UND: es gibt viele Bänke zum Ausruhen für die Eltern während die Kinder auf Entdeckungstour gehen.

Ein kleiner Bach durchfließt das Gelände, direkt neben dem Tierpark gibt es noch einen schönen Kinderspielplatz.

Eintritt frei

Adresse:

Kitschburgerstraße

50935Köln

lindenthaler-tierpark.de/upload/.../JubilaeumsBroschuere.pdf –

Anfahrt: Mit der Linie 1 bis Haltestelle Kitschburger Straße dann in Fahrtrichtung links in die Kitschburger Straße

5. Diepeschrather Mühle

Öffentlicher Abenteuerspielplatz im Wald. Es gibt einen See über den Steine hinüberführen. Ein super Spielplatz, der etwas versteckt im Wald zwischen Dünnwald und Dellbrück liegt.

Es gibt mehrere Sandkästen und eine weitläufige Kletterplattform.

Außerdem eine Seilbahn, eine Seilpyramide und Rutschen. Klettergerüste sind für kleine, und nicht mehr ganz so kleine Kinder reichlich vorhanden.

Wiesen und Torwände laden die größeren Kinder zum Spielen ein,

und eine große Grillhütte mit Tischen und Bänken am Platz zum Ausruhen und Brotzeit machen.

Eintritt: Frei

Adresse

Diepeschrather Mühlenweg 1

51459Bergisch Gladbach

Anfahrt:

Ab S-Bahn Dellbrück mit dem Bus Nr. 154 Richtung Köln Waldbad bis Haltestelle Köln Diepeschrather Straße. Dann Diepeschrather Straße in Richtung Norden 14m folgen

Diepeschrather Straße in Richtung 21m folgen

Diepeschrather Straße in Richtung 324m folgen

Katterbachstraße in Richtung 55m folgen

Diepeschrather Weg in Richtung 675m folgen

Diepeschrath in Richtung 120m folgen

Vom Dünnwalder Mauspfad in den Kalkweg einbiegen. Anschließend im Kreisverkehr links in die Diepeschrather Straße bis zu den Parkmöglichkeiten im Wald fahren. Von dort sind es noch ca. 1000 Meter in den Wald hinein.

Wegbeschreibung: Vom Dünnwalder Mauspfad in den Kalkweg einbiegen, dann links in die Diepeschrather Straße und dann noch etwa 1000 m laufen.

6. Zündorfer Groov

Kennt jeder aus dem rechtsrheinischen Köln
Freizeitgelände am Rhein in Zündorf, kleiner Sandstrand am Rhein, Tretboot fahren,
schöner großer Spielplatz, Minigolfanlage, Enten füttern und mit dem Krokolino- Schiff
kann man Rodenkirchen-Weiß übersetzen. Ein ganzer Tag ist schnell vergangen.

Eintritt: frei
Adresse:
Zündorfer Groov

Anfahrt:
Mit der Linie 7 bis Endhaltestelle Zündorf. Zu Fuß in Fahrtrichtung rechts, Richtung
Rhein durch Zündorf, an der Kirche vorbei zur Groov. Mit Kindern ist man etwa 20 min
zu Fuß unterwegs.

7. Gut Leidenhausen

Das Gut Leidenhausen ist ein altes Rittergut, das zum erstenmal 1329 erwähnt wurde.
1961 kam es in den Besitz der Stadt Köln. Nach und nach entstanden auf dem
Gutsgelände ein Wildgehege für Schwarz- und Rotwild, eine Greifvogelstation,
eine Waldschule, mehrere Liegewiesen, ein großer Sandspielplatz, diverse Grillplätze
und ein großer Parkplatz. Auf etwa 12 km Wanderweg kann Natur "live" erlebt werden.
Als Ergänzung dazu wurde 1982 das Haus des Waldes in einem Gebäudetrakt des
Hofgutes eröffnet.

Darüber hinaus findet man inmitten des Naherholungsgebietes Gut Leidenhausen, die
Greifvogelstation der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. Diese Station
wurde in den 60er Jahren in Zusammenarbeit mit naturbezogenen Vereinigungen von der
Stadt Köln eingerichtet und im April 1972 für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Im
Jahr 1994 übernahm die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. die
Greifvogelstation und rettete sie dadurch vor der damals drohenden Auflösung.
Es gibt auf Gut Laeidenhausen also viel zu sehen, zu entdecken und über die Natur zu
lernen.

Adresse:
Gut Leidenhausen
51147 Köln
www.cologneweb.com/wald.htm
www.cologneweb.com/greifvogelstation/index.html

Eintritt: In das Haus des Waldes 2,- €

Anfahrt:
Von der Straßenbahnhaltestelle Ostheim, mit dem Bus 152 Richtung Porz Markt
Aussteigen an der Haltestelle Porz Eil Heumarer Straße
Von dort ca. 25 min zu Fuß der Frankfurter Straße in Richtung Süd-Osten 128m folgen

Hirschgraben in Richtung 1028m folgen
in Richtung 344m folgen
in Richtung 69m folgen
in Richtung 113m folgen
Gut Leidenhausen in Richtung 45m folgen

8. Metropolis Kino

Wenn es regnet und stürmt und man trotzdem etwas besonderes erleben möchte, dann lohnt es sich immer das Programm des Metropolis Kinos direkt am Ebertplatz zu studieren.

Das Metropolis hat sich spezialisiert auf anspruchsvolle Filme allgemein, insbesondere aber Kinder- und Jugendfilme sowie Filme in Originalsprachen.

Jeden Sommer findet im Metropolis das Kinderfilmfestival statt. Dort werden täglich ab Mittag verschiedene Kinder- und Jugendfilme gezeigt.

Eintrittspreise pro Person 2,50 Euro, für soziale Gruppen 2,- Euro.

Für das aktuelle Programm bitte in der Tagespresse oder im Internet nachschauen.

Adresse:

Metropolis Lichspieltheater

Ebertplatz 19

50668 Köln

Programmansage: 0221/7391245

www.metropolis-koeln.de/

Eintritt:

Während des Kinderfilmfestivals für Kinder 2,50 €,

sonst für Kinder 3,50€

Erwachsene: 5,00€

9. Kölner Friedenspark mit Bauspielplatz

Der Friedenspark ist ein wunderschöner Park im Kölner Süden. In einem alten Fort ("Rheinschanze") ist das Kinder- und Jugendzentrum mit unterirdischem Gang, Remisen, Schiff, Feuer- und Wasserstelle, Garten, Möglichkeit zum Hüttenbau usw. untergebracht.

Der Park um das Fort ist in den alten Wällen und Gräbe angelegt; daher gibt es auf verschiedenen Ebenen viel zu entdecken. Große Wiesen laden zum Faulenzen oder Ballspielen ein. Wurfspielsachen und Liegedecke nicht vergessen.

Adresse:

Oberländer Wall 1 50678 Neustadt-Süd, Köln

www.jugz.de/Standorte/Friedenspark.html

Eintritt: Frei

Anfahrt:

Ab Heumarkt mit der Buslinie 106 Richtung Marienburg Südpark bis zur Haltestelle Alteburger Wall.

Von dort Bonner Straße in Richtung Norden 46m folgen

Alteburger Wall in Richtung 295m folgen

Alteburger Straße in Richtung 16m folgen

Oberländer Wall in Richtung 15m folgen

Oberländer Wall in Richtung 114m folgen

10. Decksteiner Weiher

Der Decksteiner Weiher ist ein kleiner Kanal im Stadtwald im Äußeren Grüngürtel, der sich von der Berrenrather bis zur Dürener Straße zieht. Hier trainieren die Schüler-Ruderriegen ihre Anfänger; am östlichen Ende liegt das „Geißbockheim“, wo der 1. FC Köln seine öffentlichen Trainingseinheiten absolviert und die Spieler gerne mal Autogramme geben; am westlichen Ende das „Haus am See“, wo man auf einer großen Terrasse zum See Kaffee und Kuchen bekommen kann - die vielen älteren Herrschaften werden durch die Kinder nicht gestört, denn es gibt drumherum viel Platz und Wiesen zum Austoben.

Direkt am Haus am See kann man Ruderboote oder Tretboote für eine Rundfahrt um die kleine Insel (Betreten leider verboten) mieten.

Daneben gibt es einen Minigolfplatz.

Entlang des Decksteiner Weihers zieht sich eine Kastanienallee: für alle Sammelwütigen gibt es hier reiche Ernte im September/Oktober. Um dieselbe Zeit wachsen (für Kenner) zwischen den Bäumen und auf der Wiese bei feuchtem Wetter viele Champignons, Schopftintlinge, Boviste und andere leckere Pilze.

Wenn es längere Zeit richtig kalt ist (so wie vergangenen Winter), kann man auf dem Decksteiner Weiher wunderbar Schlittschuhe oder Gleitschuhe laufen - oder einfach auf den eigenen Füßen schliddern.

Für einen Gang um den ganzen Decksteiner Weiher braucht man zwischen einer halben und drei Stunden - je nachdem wie oft man stehen bleibt!

Übrigens kann man darin nicht wirklich ertrinken: der Kanal ist nur etwa hüfthoch.

Anfahrt: Buslinie 146 vom Neumarkt bis zur Endstation Deckstein; von da aus ca. fünf Minuten zu Fuß (Militärring überqueren).

11. Der Volksgarten

Der Volksgarten ist ein Park in der Kölner Südstadt. Im Volksgarten gibt es einen schönen Spielplatz mit Wasserpumpe. Auf der großen Liegewiese lässt es sich wunderbar in der Sonne dösen oder grillen und wem die Sinne nach kühlem Nass stehen, der kann mit dem Tretboot über den kleinen See im Park „radeln“. Im Volksgarten ist immer etwas los, mal treffen sich Trommler, mal Jongleure dort und vertreiben sich und den Besuchern aufs angenehmste die Zeit.

Anfahrt: Mit der Linie 12 bis Eifelplatz. Die Haltestelle liegt direkt am Parkeingan

Interessantes um Köln herum

1. Gut Ophoven

Blumenwiese und Teiche, Solarlabor und Energiewerkstatt, Weidenzelte und Vogelbeobachtungshaus: Das klingt nach Freizeit und Abenteuer – und nicht nach Schule oder Lernen. Doch genau darum geht es auf dem NaturGut Ophoven.

Nicht weit vom Bahnhof Opladen entfernt liegt die denkmalgeschützte ehemalige Wasserburg Ophoven, umgeben von einer 60.000 m² großen naturnah gestalteten Biotopanlage. Hier bietet die Stadt Leverkusen gemeinsam mit dem Förderverein NaturGut Ophoven Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Mit viel Fantasie und pädagogischem Geschick haben die Mitarbeiter Erlebnisprogramme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene entwickelt, um sie für den nachhaltigen Umgang mit der Natur und unseren natürlichen Ressourcen zu sensibilisieren.

Öffentlicher Zugang zum Gelände
Montag -Sonntag von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kinder- und Jugendmuseum EnergieStadt und BioBistro:
Dienstag bis Freitag 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Adresse:
Talstraße 4
51379 Leverkusen
<http://www.naturgut-ophoven.de/index.php?id=6>

Eintritt:
Gelände des NaturGuts Ophoven Kostenlos!!!

Kinder- und Jugendmuseum EnergieStadt
Kinder ab 5 Jahren 4 Euro
Erwachsene 6 Euro
Familienkarte 17 Euro

Anfahrt: Aus Köln kommend mit dem RE 7 oder RB 48 bis Bahnhof Opladen. Nach dem Verlassen des Bahnhofs an den Fahrradständern vorbei und dann rechts durch den Fußgängertunnel gehen. Direkt an der ersten Kreuzung links in die Stauffenbergstraße, nach der Einmündung in die Pommernstraße, nach 100 m rechts zur Talstraße 4 einbiegen (ca. 10. Min).

2. Märchenpark und Altenberger Dom

Seit fast Jahrhunderten möchte man denken, gibt es den Märchenpark am Altenberger Dom. Für kleine Kinder ist er immer noch sehenswert. Allerdings sollte man unbedingt seine eigene Brotzeit mitbringen, denn die Gastronomie in Altenberg ist sehr teuer. Im Märchenpark werden in großen Schaukästen die wichtigsten Szenen aus den Märchen der Gebrüder Grimm vorgestellt. Da ruft der Prinz Rapunzel zu: „Lass dein Haar herunter und dann kommt ein langer blonder Zopf. Der Wolf klopft an die Tür der „Sieben Geißlein“ und Knüppel aus dem Sack drischt ununterbrochen auf den bösen Wirt ein.

Wer in Altenberg ist, sollte aber auf jeden Fall auch den Altenberger Dom besichtigen. Oft hat man Glück und hört die wunderbare Orgel erklingen. Ein schönes Erlebnis.

Adresse:

Deutscher Märchenwald
Märchenwaldweg 15
D - 51519 Odenthal
www.altenberger-dom.de/marwald/mw1.htm
www.deutscher-maerchenwald.de/

Eintritt:

Von 2 – 14 Jahren 2,50€, Erwachsene 4,50€

3. Schloss Brühl

Schloss Augustusburg ist ein Kleinod des Rokoko. Die Residenz des Kurfürsten Clemens August (1700-61) von Köln, liegt umgeben von einem wunderbaren Schlossgarten und Schlosspark im Stile der französischen Gartenkunst. Seit 1984 stehen die Schlösser Augustusburg und Falkenlust mit ihren Gärten und Parkanlagen als herausragende lebendige Zeugen einer glanzvollen Vergangenheit unter dem Schutz des internationalen der UNESCO und zählen zum Weltkulturerbe. Mädchen und Jungen können Prinzessinnen und Prinzen sein.

Das kleine Jagdschlösschen „Falkenlust“ am Ende des Schlossparks kann ebenfalls besichtigt werden.

Adresse:

Schloßstr. 6
50321 Brühl
www.schlossbruehl.de

Eintritt:

Der Besuch des Schlossparkes ist frei.

Schloss Augustusburg:

Erwachsene 5 € | ermäßigt 4.50 €

Familienkarte | 2 Erwachsene und ihre schulpflichtigen Kinder 12 € 8 €

Schloss Falkenlust:

Erwachsene 3.50 € | ermäßigt 3 €

Familienkarte | 2 Erwachsene und ihre schulpflichtigen Kinder 8,00 €

Anfahrt:

Auf der Bahnstrecke Köln-Bonn mit der Deutschen Bahn AG (RB 48, RE 5) oder der MittelrheinBahn (MRB 26) bis zum Bahnhof Brühl, Fußweg circa 300 Meter,

Hinweis: Alle Angaben sind von den Expertinnen des Elterncafés des Kinderschutzbundes im Kalker Treff, Köln als Ergebnis von Recherchen zusammengestellt worden. Ziel ist es, Eltern Anregungen für die Gestaltung von Freizeit und Ferien in Köln für Kinder zu kleinen Preisen zu geben. Für Änderungen der Preise oder andere zusammengestellte Angaben übernehmen wir keine Gewähr.